

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 21

Artikel: Konjunktourismus
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-504760>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



GOLDEN GATE
TOBACCO

Real smoking pleasure with
GOLDEN GATE

Pfeifentabak für welt-offene Männer. GOLDEN GATE, der Tabak von internationalem Niveau, ist mild, mit reichem Aroma und kühlem Rauch. In zwei Arten: Granulated gekörnt oder Cavendish Feinschnitt.

Beutel netto 45 gr. Fr. 1.70
Dose netto 300 gr. Fr. 10.50

canadoline mit Tiefenwirkung

sichert dem Haar
Lebenskraft und Schönheit



Ihre Haare stellen ein Kapital von Jugend und Schönheit dar, welches Sie bewahren müssen.

Gebrauchen Sie jeden Tag Canadoline «mit Tiefenwirkung», Ihre Sicherung gegen Haarausfall, Schuppenbil-

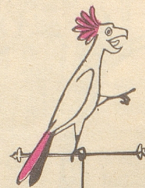
Für die Schweiz:

dung und die anderen Leiden der Kopfhaut.

Canadoline regt die Durchblutung der Kopfhaut an, steuert die Absonderung der Talgdrüsen und führt dem Haar Nähr- und Aufbaustoffe zu.

Clermont et Fouet, Genève

m+s



Bitte weilersagen

Ich weiß, ich weiß,
die Schmeichelei
ist Lug und Trug
und nichts dabei.

Sie macht mir Kopf
und Beine hohl,
und trotzdem:
Sie tut herrlich wohl!

Mumenthaler

PressanTT

Die schleichende Krankheit des Leistungsabbaus bei der Post macht ebenso wenig an den Landesgrenzen halt wie asiatische und Pferde-Grippe. So war z. B. im westdeutschen «Wiesbadener-Kurier» folgendes Inserat zu lesen:

Wer läuft regelmäßig von Wiesbaden nach Frankfurt und nimmt unsere Post (Drucksachen) mit, damit diese nicht länger unterwegs ist als 1 Woche. Angebote unter Z 84777 an den WK

Obiger Text läßt sich ohne Mühe auf Schweizer Verhältnisse transponieren, obwohl unsere Post ihre Leistungen durch Einführungen der Leitzahlen zu verbessern trachtet, gegen die aber nun jene Postbeamten Sturm laufen, die andererseits über zu starke Belastung bei der Postausstrahlung klagten und dafür gegen den Einsatz von Frauen als Briefträger opponierten. Die Leitung (nicht Leistung!) der Postbeamten ist gelegentlich so lang wie die Laufzeit mancher Poststücke. Und das will etwas heißen. B. K.

Eben!

«Aber Kurt», schmolzt das verliebte Heidi, «jetz gömmer uus, und du bisch nid emol rasiert.»

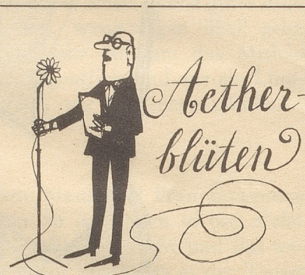
«He jo, mer haueds ja nu in Kino, und deet isch es jo tunkel.»

«Ebe wäge däm, Kurtli!» EG

Nach Maß

«Die Dame gefällt mir ganz gut», sagt der Interessent zum Heiratsvermittler, «nur schwärme ich eigentlich mehr für eine blonde als eine brünette Frau und ein bißchen schlanker dürfte sie auch sein.»

«Bitte sehr, mein Herr. Ich werde mit der Dame sprechen, sie wird sich gerne nach Ihren Wünschen richten.» tr



In den «Drei Minuten für die Hausfrau» aus dem Studio Basel erlaucht: «Maischtens nimmt über d Fyrtig s Bortmonee ab und s aige Körpergewicht zue ...»

Ohohr

Konjunktourismus

Ein Reisebureau verschickt seinen neusten Prospekt und wirbt für Ferienreisen, «vor allem in die UdSSR und die osteuropäischen Länder», empfohlen werden aber auch «neue Reiseziele wie Kuba und Algerien», wobei, nebenbei bemerkt, die 17tägige Luftreise nach Kuba 3500 Franken kosten soll. Wie nicht anders zu erwarten, werden zum Schluß «Recht schöne Ferien» gewünscht, und zwar (wörtlich!) «in einem Klima des Friedens und der Entspannung, welches für den Tourismus und die Verständigung zwischen den Menschen besonders günstig ist.»

Reisegenossen vor!

Boris

Der Tapiboum

(Nur für private Parties)

Kennen Sie diesen allerneuesten Tanz? In gemischter Kette, immer ein Herr und eine Dame, alle sich am Händchen haltend, wird im Kreis um den Teppich getanzt und alle singen dazu: «Was für ein herrlich schöner Orientteppich, der kann ja nur von Vidal an der Bahnhofstraße 31 in Zürich sein!»